

672

Tiedemann, Claus, Tischler, Norderstr. no 142
 Tiedemann, J. D. Bäcker, Cuxhaven, am Deich, ohne no
 Töpfer, Georg Hinr. Schlachter, Norderstr. no 140
 to Goden, Joh. Schmidt, Hardewick no 150
 Treumann, Cl. Hinr. Schneidmstr. Hardewick no 46
 Tursch, Dr. H. P. Rector, Westerreihe no 101

V.

Vorrath, D. C. Loots, Cuxhaven, Neuerreihe no 44
 Voss, Erdm. Wilh. Friedr. Apotheker, Platz no 82
 Voss Wwe. Jürg. Hinr. Maurer, kl. Hardewick no 81

W.

Wächter, Hans Jürg. Schultheiss zu Groden, Brauer u.
 Brennerey, Gewürz, Farben, Porzellan, Glaswaaren
 und Mehl, Hardewick no 59
 Wächter, J. H. Norderstr. no 154
 Waller, Barthold, Schmidt, Cuxhaven no 31
 Wallin, Joh. Corn. Schlachter, Hardewick no —
 Walther, H. F. Pastor, hinter den Vorwerken.
 Wehr, Claus, Schleusenschiffer, Norderstr. no 163
 Wehr, P. Schiffer, Lehmkuhle no —
 Wendt, P. Wirth u. Ewerschiffer, Cuxhaven no 47
 Werner, Franz Christ. Ludw. Gerichtdiener, an der
 Kirche no 199
 Wessels, Georg Christian, Cuxhaven no 50
 Westphal, Philip Joel, Tapezirer und Mobilienhandlung,
 nebst div. Waaren, Norderstr. no 161
 von Weyhe, E. Tischler u. Holzbänder, Norderstr. no 168
 Wichmann, J. C. Uhrmacher u. Wirth, Norderstr. no 120
 Wichmann, Joach. Drechsler, Hardewick no 47
 Wilkens, Thomas, Cuxhaven no 11
 Willweber, J. E. Schlachter, Cuxhaven, Deich.
 Willweber, Pet. Hinr. Schlachter, Hardewick no 66
 Witt, Joh. Hinr. Schleusenschiffer, Norderstr. no 178
 Wüpfenning, J. Friedr. Glaser, Hardewick no 57
 Wöbber, B. Norderstr. no 127
 Wöst, Schuster, Norderstr. no 161
 Wohlers, Claus, Ewerschiffer, Cuxhaven no 15
 Wolff Wwe. Franz, Kaufmann, Heeringssalzorey, Kalk-
 brennerey, Cuxhaven no 2

Z.

Zillzer, Levin Joseph, Händler, Südestr. no 93

673

Alphabetisches Verzeichniss einiger Ham-
 burgischer Anstalten, öffentlicher Ge-
 bäude und anderer Merkwürdigkeiten,
 zunächst für Fremde.

Adolphi-Platz. Diesen Namen führt zufolge eines
 in der Versammlung eines Hochedlen und Hoch-
 weisen Rathes vom 15ten October 1821 beschlos-
 senen Publicandi, der Marien Magdalenen Kirchen-
 platz. Er ist profanem Gebrauche entzogen und
 mit einer Anpflanzung nach Art der Londoner ver-
 sehen, deren hauptsächlichster Mittelpunct ein 1821
 den 18ten October errichtetes Denkmal Adolphi IV.
 ist. Unter einem, in Berlin, im Geiste und Stile der
 Adolphizeit aus Eisen gegossenen Baldachin, von
 vier Säulen mit vier Frontispicen getragen, be-
 findet sich der Denkstein; auf demselben, mit
 Eichenlaub bekränzt, Helm, Schwert und Schild
 von Metallguss. Das Ganze ruht auf einem stei-
 nernen Sockel. Auf der Vorderseite des Denk-
 steins steht: Dem Andenken Adolphi IV.
 1224—1239 Grafen in Holstein Stormarn
 und Wagrien aus dem Hause Schauen-
 burg; auf der Rückseite: Die dankbare Re-
 publik d. 13. Aug. 1821. In den Grundstein
 sind bronzene Tafeln mit folgenden Inschriften
 gelegt worden: 1) Den 9ten October 1820 be-
 schlossen Senat und Oberalte ein Ehrendenkmal
 Adolph dem Vierten; — seiner Zeit Mehrer,
 Jugendpfleger, Wohlthäter und Freund dieser Re-
 publik. 2) Treu seinen Gelübden entsagte Adolph
 1239 der Regierung seiner Länder — trat den
 13. August desselben Jahrs als Laie in das 1227
 von ihm erbaute Marien Magdalenen Kloster,
 und verwaltete in dessen Kirche, welche bis 1806 hier
 gestanden, bis 1245 das Priester-Amte. Darum ist
 der Errichtung des Denkmals jener Tag und die-
 ser Platz erkoren. 3) Wer über seine Zeit hinaus
 kommenden Geschlechtern liebend vorgesorgt, den
 vergessen auch diese nicht, wenn gleich Jahrhun-
 derte vergangen.

Aerztlicher Verein. Local bey der Mühlenbrücke
 No. 60. Dieser Verein wurde im Anfange des